

Schweizerisches Bundesblatt.

Inserate.

Nro. 21.

Samstag, den 15. Mai 1852.

Anzeigen.

[1] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung werden hiermit ausgeschrieben:

Zwei Stellen von Kondukteurs, mit einem Jahresgehalt von je Fr. 1200 n. W.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 6. Juni nächsthin der Kreispostdirektion Neuenburg einzureichen.

Bern, am 13. Mai 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[2] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Kirchberg, Kanton Zürich, mit der Verpflichtung zur Briefvertragung daselbst und mit einem Jahresgehalt von Fr. 260 n. W.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. dieses Monats der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 13. Mai 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] Ausschreibung einer Zollstelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines ersten Gehilfen an der Hauptzollstätte Schaffhausen, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1200 n. W., vorbehältlich der Bestimmungen eines von der Bundesversammlung zu erlassenden Besoldungsgesetzes.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. dieß der
Direktion des II. Zollgebiets in Schaffhausen einzureichen.

Bern, den 11. Mai 1852.

Kanzlei des schweiz. Handels- und
Zolldepartements.

[4] : Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postkommis auf dem Hauptpostbureau in
Ghur, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1200 n. W.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. Mai 1852
der Kreispostdirektion Ghur einzureichen.

Bern, am 1. Mai 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[5] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Narberg (mit der Verpflich-
tung zur Briefvertragung) und einem Jahresgehalt von Fr. 900
n. W.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 26. dieß der
Kreispostdirektion Bern einzureichen.

Bern, am 4. Mai 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[6] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postkommis auf dem Hauptpostbureau
Bern, mit einem Jahresgehalt von Fr. 900 n. W.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 26. dieß der
Kreispostdirektion Bern einzureichen.

Bern, am 4. Mai 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[7] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Weiningen, Kant. Zürich,
(mit der Verpflichtung zur Briefvertragung daselbst) mit einem
Jahresgehalt von Fr. 100 n. W.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 24. dieß der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 5. Mai 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[8] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postkommis auf dem Hauptpostbureau St. Gallen, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1260.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Juni 1852 der Kreispostdirektion St. Gallen einzureichen.

Bern, am 17. April 1852.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Privatanzeigen.

[1] Ediktal-Citation.

Joseph Donauer, Handlungsbdiener, von Rüßnacht, dessen Aufenthaltort dermalen unbekannt ist, wird anmit ediktaliter aufgefordert, sich den 4. August nächstkünftig, Morgens 8 Uhr, vor Bezirksgericht Rüßnacht zu stellen, um sich auf die von Louise Hug, von Notwil, gestellte Vaterschaftsklage zu verantworten, widrigenfalls per contumaciam geurtheilt würde, was Rechtens ist.

Rüßnacht, Kant. Schwyz, 10. Mai 1852.

Für die Gerichtskanzlei,
Der Bezirkschreiber:
G. Trutmann.

Eidgenössische

Staats-Rechnung

für das Jahr

1851.



Vermögens-Status

auf 31. Dezember 1850

als Eingangs-Bilanz.

Vermögens-Status

Hauptbuch fol.	Activa.	Kapital.		Total.		Zinsertrag.			
		Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.		
	A. Immobilien.								
5	1. Almend bei Thun			150,000	—		4,700	—	
6	2. Liegenschaft im Amte Seftigen, Kantons Bern			59,675	—		1,500	—	
7	3. Liegenschaft in Rapperschwyl, Kantons St. Gallen			37,000	—		600	—	
8	4. Festungswerke bei Narberg								
	" " St. Moriz								
	" " Luziensteig								
	" " Bellinzona								
	" " Gondo								
				angeschlagen zu	10,000	—	500	—	
						256,675	—		
	B. Angelegte Kapitalien.								
3	1. Schuldbriefe des ehemaligen Kriegsfonds:								
	zu 3½ %	408,331	82				14,291	61	
	" 4 %	2,764,688	09½				110,587	52	
	" 4¼ %	14,560	—				618	80	
	" 4½ %	22,442	03				1,009	89	
				3,210,021	94½				
4	2. Schuldbriefe des Invalidenfonds:								
	zu 3½ %	44,000	—				1,540	—	
	" 4 %	211,000	—				8,440	—	
	" 5 %	60,000	—				3,000	—	
				315,000	—				
						3,525,021	94½		
	C. Guthaben und Vorschüsse.								
9	1. Schuld der Stände des vormaligen Sonderbunds:								
10	a. Restanz auf der ersten Forderung	1,736,191	45				69,447	65	
	b. Nachtragsforderung	616,078	10				24,643	12	
				2,352,269	55				
11	2. Rückstände an Zinsen:								
	a. Pachtzins	750	—						
	b. Kapitalzins vom Kriegsfond	66,956	87						
	c. Kapitalzins vom Invalidenfond	5,815	—						
	d. von der Nachtragsforderung der frühern Sonderbunds- stände	24,565	67						
				98,087	54				
12	3. Ausstände.								
	a. Beim Stande Graubünden restanzliche Inventarisirungs- kosten der Waffen italienischer Flüchtlinge	404	85						
	b. beim schweizerischen Konsulat in Rio Janeiro	45	65						
	c. " " in Livorno	25	50						
	d. " Oberkriegskommissariat, Vorschuss für Refundi- rung von Mehlvorräthen	9,490	12						
	e. bei der Pulververwaltung	193,034	72				7,721	38	
	f. " der Zündkapselverwaltung	23,156	39						
	g. " der Münzkommission	6,681	03				267	24	
				232,838	26				
						2,683,195	35		
13	D. Mobilien laut Inventar:								
	1. des Militärdepartements			659,376	65				
	2. der Kanzleien			15,522	10				
	3. der Zollverwaltung			51,417	80				
	4. der Postverwaltung			553,391	21				
	5. des Departements des Innern (Bibliothek)			2,276	—				
						1,281,983	76		
14	E. Kasse.								
	Baarbestand auf 31. Dezember 1850					632,154	02		
								248,867	21
	Total der Aktiven					8,379,030	07½		

Verwaltungs-Rechnung.

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 1, Fol.	Einnahmen.	Kapital- anschlag.			Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.			
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.			Franken.	Rp.			Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
					Erster Abschnitt.								
					Ertrag der Immobilien und angelegten Kapitalien.								
					A. Liegenschaften.								
					Mieth- und Pachtzinse.								
		4,700		5	1. Allmend bei Thun Fr. 150,000	.	.	52	4,152	73			
		1,500		"	2. Liegenschaft in Belp, Kantons Bern " 59,675	.	.	53	1,399	49			
		1,000		"	3. Liegenschaft in Rapperschwil, Kantons St. Gallen " 37,000	.	.	54	605	05			
		270		"	4. Ertrag des Bodens der Festungswerke " 10,000	.	.	55	269	20			
7,470				"	Mieth- und Pachtzinse	256,675	-				6,426	47	
					Weniger als die Budgetbestimmung				1,013	53			
					B. Kapitalien.								
		139,164	28	49	Zinsen von Schuldbriefen des ehem. Kriegsfonds	3,210,021	94 1/2	68	87,358	51 1/2			
		13,110		55	Zinsen von Schuldbriefen des Invalidenfonds	315,000	-	69	8,168	-			
		-		59	Zinsen von Schuldbriefen des Grenus-Invalidenfonds	710,000	02 1/2	70	-	-			
152,274	28				Kapitalzinse						95,526	51 1/2	
					Weniger als die Budgetbestimmung				56,717	76 1/2			
159,744	28				Total von Zinsen von Immobilien und angelegten Kapitalien	4,491,696	97				101,952	98 1/2	
					Weniger als die Budgetbestimmung				57,791	29 1/2			
					Zweiter Abschnitt.								
					Zinsen von Guthaben und Vorschüssen.								
					A. Verzinsung von Schuldforderungen von den Ständen des ehemaligen Sonderbundes.								
					Restanz der Schuldforderung								
		46,288	91	65	a. Luzern Fr. 1,165,947. 15				46,637	89			
		-		"	b. Uri " -				-	-			
		2,217	69	67	c. Schwyz " 75,442. 42				-	-			
		1,032	15	69	d. Obwalden " 40,493. 38				1,619	73			
		852	46	71	e. Nidwalden " 33,602. 98				1,344	12			
		1,953	56	73	f. Zug " 70,884. 56				2,835	38			
		14,514	87	75	g. Freiburg " 349,820. 96				13,992	83			
		-		"	h. Valais " -				-	-			
66,859	64					1,736,191	45	57			66,429	95	
					Weniger als die Budgetbestimmung				429	69			
24,565	67			77	B. Verzinsung des Betrags der bereinigten Nachforderung für Kriegskosten von	616,078	10	58			-	-	
				83	C. Verzinsung der Vorschüsse an die Pulververwaltung			73			7,721	38	
				81	D. Verzinsung der Vorschüsse an die Münzkommission			75			4,053	61	
				83	E. Verzinsung verschiedener Vorschüsse			60			40	-	
91,425	31				Total der Zinse von Guthaben und Vorschüssen						78,244	94	
					Weniger als die Budgetbestimmung						13,180	37	

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 1, Fol.	Einnahmen.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.					
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
					Dritter Abschnitt.							
					Regalien und Verwaltungen.							
					A. Zollverwaltung.							
3,200,000	—	.	.	89	Roheinnahme der Gränzzölle	71	.	.	3,473,777	84½		
		273,777	84½		Mehr als die Budgetbestimmung.							
					B. Postverwaltung.							
		1,760,000	—	93	a. Ertrag der Reisenden		1,876,512	59½				
		1,280,000	—	"	b. Ertrag der Briefe		1,225,362	57				
		590,000	—	"	c. Ertrag der Pakete und Gelder		676,482	60½				
		60,000	—	"	d. Ertrag der Zeitschriften		65,670	47				
		100,000	—	"	e. Transitgebühren		130,567	36				
		50,000	—	"	f. Verschiedenes		62,725	37½				
3,840,000	—	197,320	97½		Mehr als die Budgetbestimmung.	72			4,037,320	97½		
38,200	—	.	.	97	C. Pulververwaltung	73	.	.	61,789	27		
		23,589	27		Mehr als die Budgetbestimmung.							
		.	.	101	D. Bündkapsel-fabrikation	74	.	.	647	65		
		647	65		Mehr als die Budgetbestimmung.							
7,078,200	—	.	.		Total der Einnahmen aus Regalien und Verwaltungen						7,573,535	74
		495,335	74		Mehr als die Budgetbestimmung.							
					Vierter Abschnitt.							
					Kanzleieinnahmen und Vergütungen.							
					1. Kanzleieinnahmen.							
		4,000	—	105	a. Das Bundesblatt		3,952	90				
		300	—	"	b. Kanzleisporteln		186	07				
		1,000	—	"	c. Erlös aus offiziellen Sammlungen		17	14				
		—	—	"	d. Verschiedene Einnahmen		118	06				
5,300	—				Weniger als die Budgetbestimmung	79	1,025	83	4,274	17		
					2. Einnahmen des Militärdepartements.							
		1,000	—	105	a. Reglemente und Ordonnanzen		3,256	10				
		3,000	—	"	b. Blätter des schweizerischen Atlas		3,577	38				
		100	—	"	c. Verschiedenes, Erlös aus Makulatur		—	—	6,833	48		
4,100	—	2,733	48		Mehr als die Budgetbestimmung.	79						
					3. Justizeinnahmen.							
10,000	—	.	.	105	Vergütung von Gerichtskosten	79	.	.	450	—		
					Weniger als die Budgetbestimmung		9,550	—				
19,400	—	.	.		Total der Kanzleieinnahmen und Vergütungen						11,557	65
					Weniger als die Budgetbestimmung		7,842	35				
					Fünfter Abschnitt.							
1,230	41	.	.	109	Unvorhergesehene Einnahmen	89	.	.	.	.	88,691	98
		87,461	57		Mehr als die Budgetbestimmung.							

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Abschnitt.	Einnahmen.	Hauptbuch Gol.	Rechnungs-Resultate.			
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.		Franken.		Rp.	Franken.	Rp.	
Zusammenzug des Einnahmens.							Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
				I.	Ertrag der Immobilien und angelegten Kapitalien.					
		7,470	—		A. Liegenschaften	52—55	6,426	47		
159,744	28	152,274	28		B. Kapitalien	68—70	[95,526	51½	101,952	98½
				II.	Zinsen von Guthaben und Vorschüssen.					
		66,859	64		A. Verzinsung von Forderungen an die Stände des ehemaligen Sonderbundes	57	66,429	95		
		24,565	67		B. Verzinsung des beifälligen Nachforderungs- Betrag	58	—	—		
		—	—		C. Verzinsung der Vorschüsse an die Pulver- verwaltung	73	7,721	38		
		—	—		D. Verzinsung der Vorschüsse an die Münz- kommission	75	4,053	61		
91,425	31	—	—		E. Verzinsung verschiedener Vorschüsse . . .	60	40	—	78,244	94
				III.	Regalien und Verwaltungen.					
		3,200,000	—		A. Gränzzölle, Rohertrag	71	3,473,777	84½		
		3,840,000	—		B. Postverwaltung, Rohertrag	72	4,037,320	97½		
		38,200	—		C. Pulververwaltung, Reinertrag	73	61,789	27		
7,078,200	—	—	—		D. Zündkapsel fabrication, Reinertrag . . .	74	647	65	7,573,535	74
				IV.	Kanzleieinnahmen und Vergütungen.	79	. . . . .	.	11,557	65
19,400	—	.	.	V.	Unvorhergesehene Einnahmen.	89	. . . . .	.	88,691	98
1,230	41	.	.							
7,350,000	—	.	.		Total der Einnahmen				7,853,983	29½
		503,983	29½		Mehr als die Budgetbestimmung.					

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 2, Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.							
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.		
C. Bundesrath.														
		6,000	—	42	Gehalt des Präsidenten	77			6,000	—				
		30,000	—	"	" von 6 Mitgliedern zu Fr. 5000				30,000	—				
36,000	—				Bundessrath							36,000	—	
D. Bundeskanzlei.														
a. Personal.														
		4,000	—	46	Kanzler	79	4,000	—						
		2,400	—	"	Stellvertreter des Kanzlers		2,400	—						
		2,000	—	"	Archivar		2,000	—						
		2,000	—	"	Registrator		2,000	—						
		3,200	—	47	2 Uebersetzer für das Französische		3,200	—						
		1,600	—	"	1 " " Italienische		—	—						
		3,200	—	"	2 Kanzleisekretäre		3,368	92						
		4,000	—	48	4 Kopisten für die Kanzlei und die Departemente		3,033	35						
		3,200	—	"	4 Kanzlei- und Departementsweibel zu Fr. 800		3,200	—						
		1,600	—	52	Außerordentliche Aushilfe für Uebersetzungen und Kopiaturen		8,673	20						
		—	—	53	Unvorhergesehenes		1,024	—						
27,200	—				Kanzleipersonal				32,899	47				
		5,699	—	47	Mehr als die Budgetbestimmung.									
b. Material.														
		8,000	—	55	1) Druckkosten für das Bundesblatt	79	14,613	60						
		2,000	—	57	2) Uebrigge Druckkosten und Lithographien		22,329	73						
		2,500	—	61	3) Buchbinderrechnungen		5,091	89						
		300	—	62	4) Literarische Anschaffungen		709	33						
		5,000	—	65	5) Schreibmaterialien für die Bundesbehörden, die Departemente und die Kanzlei		4,962	66						
		500	—	67	6) Mobiliaranschaffungen für die Kanzlei und die Departementalbüreaux		3,895	10						
		2,000	—	68	7) Porti		2,265	80						
		2,000	—	70	8) Beleuchtung und Heizung		2,610	49						
		1,000	—	71	9) Verschiedenes		673	26						
23,300	—				Material				57,151	86				
		33,851	—	86	Mehr als die Budgetbestimmung.									
					c. Außerordentliche Druckkosten.									
					Druck der ältern offiziellen Sammlungen		—	—						
2,000	—				Weniger als die Budgetbestimmung									
					Bundeskanzlei		2,000	—						
52,500	—				Mehr als die Budgetbestimmung.									
		37,551	—	33	E. Pensionen.									
		40,000	—	90	a. Vom Sonderbundseldzuge herrührend	90			36,340	—				
		300	—	"	b. Aeltere				332	50				
40,300	—				Pensionen							36,672	50	
					Weniger als die Budgetbestimmung									
									3,627	50				

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 2. Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.					
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
Dritter Abschnitt.												
Departemente.												
A. Politisches Departement.												
		16,000	—	95	Geschäftsträgerstelle in Paris	80			16,000	—		
		6,000	—	"	in Wien				6,000	—		
		1,600	—	"	Departementssekretär				—	—		
		3,000	—	96	Eidgenössische Repräsentanten und Kommissarier				11,356	68		
27,600	—	1,000	—	"	Repräsentationskosten				1,158	—		
					Politisches Departement							
		6,914	68		Mehr als die Budgetbestimmung.					34,514	68	
B. Departement des Innern.												
		1,800	—	100	Departementssekretär	86			1,800	—		
		3,000	—	"	Experten				2,382	70		
		6,000	—	101	Gewerbeausstellung in London				12,989	90		
		5,000	—	102	Auswanderungswesen				3,840	—		
15,800	—			103	Unvorhergesehenes				1,590	74		
					Departement des Innern							
		6,803	34		Mehr als die Budgetbestimmung.					22,603	74	
C. Militärdepartement.												
1. Gehalte und Taggelder.												
		2,400	—	106	a. Departementssekretär	81	2,400	—				
		2,400	—	"	b. Oberkriegskommissär		2,400	—				
		2,400	—	"	c. Verwalter des Materiellen		2,400	—				
		1,200	—	107	d. Ein Buchführer und Revisor des Oberkriegskommissärs				1,192	77		
		1,200	—	"	e. Ein Gehilfe desselben				1,157	02		
		1,600	—	108	f. Zwei Kopisten				1,612	98		
		600	—	"	g. Für außerordentliche Aushilfe während der Inspektionszeit				409	—		
		800	—	109	h. Ein Abwart				779	84		
		240	—	"	i. Taggelder des Chefs des Geniewesens				424	65		
		600	—	"	k. Taggelder des Oberartillerieinspektors				600	—		
		120	—	"	l. Taggelder des Oberauditors				—	—		
		360	—	"	m. Taggelder des Oberfeldarztes				378	90		
13,920	—			111	n. Unvorhergesehenes				4,204	14		
					Gehalte und Taggelder				17,959	30		
		4,039	30		Mehr als die Budgetbestimmung.							
2. Unterricht.												
		1,000	—	111	a. Scharfschützeninstruktorenschule	81						
				112	b. Instruktionspersonal							
				115	61,000 1. Genie, Artillerie und Kavallerie					77. 75		
				"	3,600 2. Scharfschützen					57,455. 88 6,623. 99		
		61,600	—				64,157	62				
		52,000	—	117	c. Fortbildungsschule in Thun		63,443	07				
		13,000	—	"	d. Generalstabschule							
				"	e. Rekrutenunterricht:							
				118	13,500 1. Genie					Fr. 6,842. 35		
				124	109,000 2. Artillerie und Partrain					92,628. 07		
				129	41,000 3. Kavallerie					34,282. 93		
		193,500	—	134	30,000 4. Scharfschützen					41,511. 89		
							175,265	24				
13,920	—	324,100	—		Transport		302,865	93	17,959	30		

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 1. Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.					
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
13,920	—	324,100	—		Transport		302,865	93	17,959	30		
		6,000	—	135	f. Bildung der Instruktoren der Infanterie		11,061	49				
				137	g. Wiederholungskurse:							
				146	10,200 1. Genie Fr. 10,628. 76							
				154	85,700 2. Artillerie, Park- train und Munitionsvermehrung " 76,062. 66							
		152,900	—		57,000 3. Kavallerie " 48,614. 95		135,306	37				
		4,000	—	155	h. Instruktion des Medizinalpersonals		3,951	81				
		10,000	—	156	i. Inspektionen der Infanterie und der Scharfschützen		5,806	30				
		4,380	—	"	k. Pferdeverderbensschädigung an den Inspektor der Kavallerie und die 11 Inspektoren der Infanterie		5,047	—				
		1,600	—	157	l. Unterstützung von Offizieren, die sich im Auslande ausbilden		716	75				
502,980	—				Unterricht				464,755	65		
					Weniger als die Budgetbestimmung		33,221	35				
		240	—	157	3. Trigonometrische Arbeiten.							
		15,000	—	"	a. Leitung der trigonometrischen Arbeiten und des Stiches der Karten		20,264	90				
		7,500	—	"	b. Vermessungen		3,933	11				
		2,000	—	"	c. Stich der Karten und Papierbedarf		—	—			24,198	01
24,740	—				d. Beitrag für die Aufnahme des Standes- gebiets an den Canton Waadt							
					Trigonometrische Arbeiten							
					Weniger als die Budgetbestimmung		341	99				
		1,600	—	158	4. Kriegsgeräthschaften, Mobilien und Magazine.							
		5,180	—	159	a. Unterhalt des Kriegsmaterials		2,140	04				
				161	b. Eidgenössische Magazine, Besoldung der Verwalter, Besorgungskosten, Mietzinsen für die Stallungen zu Thun und die Magazine für Kriegsmaterial und Spitalgeräthschaften		6,122	35				
		56,000	—	162	c. Anschaffung von Kriegsmaterial		69,091	53				
		9,000	—	"	d. Ambulanceergänzung und Spital effekten		—	—				
		3,000	—	"	e. Kriegsraketen		526	08				
		300	—	"	f. Ankauf von Plänen, Karten und wissenschaftlichen Werken		392	49				
75,080	—				Kriegsgeräthschaften, Mobilien und Magazine				78,272	49		
		3,192	49		Mehr als die Budgetbestimmung.							
		6,000	—	163	5. Festungswerke, Polygon, Allmend.							
		6,000	—	"	a. Unterhalt und Beaufsichtigung der Werke bei Narberg, Luziensteig, St. Moriz, Gondo und Bellinzona		11,017	50				
		16,000	—	164	b. Besondere Arbeiten bei den Befestigungen							
		1,700	—	"	c. Gebäudeeinrichtungen im Polygon, Wachhaus, Feuerwerkerraum, Geräthschafts- und Munitionsmagazin		11,310	95				
29,700	—				d. Zinsvergütung für Benutzung der Allmend in Thun		1,700	—			24,028	45
					Festungswerke, Polygon, Allmend							
					Weniger als die Budgetbestimmung		5,671	55				
646,420	—				Transport				609,213	90		

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 2. Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.					
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
646,420	—	.	.		Transport	.	.	609,213	90			
4,000	—	4,000	—	165	6. Sendungen und Kommissionen.							
				166	a. Sendungen und Kommissionen . . . . .	.	2,792	20				
					b. Versuche mit Handfeuerwaffen . . . . .	.	1,739	27				
		531	47		Sendungen und Kommissionen . . . . .	.			4,531	47		
					Mehr als die Budgetbestimmung.							
2,500	—	.	.	166	7. Druckkosten.							
					Druck von Reglementen, Erdonnanz und				2,192	80		
					Formularen						
					Weniger als die Budgetbestimmung . . . . .	.	307	20				
800	—	.	.	167	8. Gerichtskosten.				198	10		
					Weniger als die Budgetbestimmung . . . . .	.	601	90				
300	—	.	.	167	9. Allgemeine Verwaltungskosten.				1,283	14		
		983	14		Mehr als die Budgetbestimmung.							
—	—	.	.	172	10. Unvorhergesehenes.				64,953	86		
		64,953	86		Mehr als die Budgetbestimmung.							
654,020	—	.	.		Militärdepartement						682,373	27
		28,353	27		Mehr als die Budgetbestimmung.							
					D. Finanzdepartement.							
		2,400	—	176	Staatskassier	82			2,400	—		
		2,000	—	"	Staatsbuchhalter . . . . .	.			2,000	—		
		1,800	—	"	Departementssekretär . . . . .	.			1,800	—		
		800	—	177	Kopist . . . . .	.			150	83		
		800	—	"	Weibel . . . . .	.			800	—		
		1,500	—	179	Verwaltungskosten von Kapitalien und eidge-	.			2,806	78		
		1,600	—	180	nösslichen Liegenschaften . . . . .	.			2,070	50		
				"	Aushilfe für Revisionsarbeiten . . . . .	.			1,200	—		
10,900	—			"	Unvorhergesehenes	.						
					Finanzdepartement . . . . .	.					43,228	11
		2,328	11		Mehr als die Budgetbestimmung.							
					E. Handels- und Zolldepartement.							
					a. Gehalte:							
				184	1. Departementssekretär:							
				"	2,400 a. Gehalt	Fr. 2,400						
				"	300 b. Zulage als Experte	" 800						
		3,200	—	83	2. Revisor . . . . .	.	3,200	—				
		1,800	—	"	3. Registrator . . . . .	.	1,800	—				
		1,400	—	185	4. Zweiter Sekretär . . . . .	.	1,400	—				
		1,200	—	"	5. Zwei Kopisten	.	1,100	—				
9,200	—	1,600	—	186	Gehalte . . . . .	.	1,600	—	19,100	—		
					Weniger als die Budgetbestimmung . . . . .	.	100	—				
3,500	—	.	.	187	b. Reisen und Expertisen, außerordentliche				5,977	30		
					Aushilfe, Unterhandlungen mit Baden,							
					Tarifirung wegen Münzumänderungen . . . . .	.					
		2,477	30		Mehr als die Budgetbestimmung.							
12,700	—				Handels- und Zolldepartement						15,077	30
		2,377	30		Mehr als die Budgetbestimmung.							

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 1, Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.					
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.
				F. Post- und Baudepartement.								
				1. Gehalte:								
				193	1,600 800	84	1,600 800	— —				
		2,400	—	"					2,400	—		
		15,000	—	194					28,286	77		
17,400	—	—	—	"					210	60		
		13,497	37								30,897	37
				Mehr als die Budgetbestimmung.								
				G. Justiz- und Polizeidepartement.								
				Gehalte und Tagelöhner:								
				198	1,600 2,000	85	1,600 257	— 60				
		3,600	—	"					1,857	60		
				1. Justiz:								
				199	28,000 2,000		5,486	—				
		30,000	—	"					5,486	—		
				2. Polizei:								
				201	400							
		2,400	—	"	2,000		5,467	33			5,467	33
				3. Heimathlose:								
				"	200		183	03				
				"	100		27	70				
		4,300	—	"	4,000				210	73		
40,300	—										13,021	66
				Justiz- und Polizeidepartement								
				Weniger als die Budgetbestimmung								
				27,278 34								
Vierter Abschnitt.												
Regalien und Verwaltungen.												
a. Zollverwaltung.												
A. Gehalte.												
				206								
				a. Zolldirektionen:								
		12,800	—	"			71	12,400	—			
		7,800	—	"				6,600	—			
		8,200	—	"				6,300	—			
		6,000	—	"				4,961	37			
		6,800	—	"				5,734	05			
		1,800	—	"				420	—			
43,400	—									36,415	42	
				Weniger als die Budgetbestimmung								
				6,984 53								
43,400	—									36,415	42	
				Transport								

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 2, Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.						
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	
43,400					Transport					36,415	42		
		65,700		206	b. Zollstätten:								
		32,000		"	Einnahmer	71							
		24,000		"	Kontroleure		157,201	15					
		13,000		"	Gehilfen								
130,000				"	Witiatoren					157,201	15		
					Zollstätten								
		4,201	15		Mehr als die Budgetbestimmung.								
					B. Reisekosten, Expertisen.								
		4,400		"	a. Für die Direktionen		2,937	16					
7,000		2,600		"	b. Reisevergütungen für die Kontroleure		1,906	77		4,843	93		
					Reisekosten, Expertisen								
					Weniger als die Budgetbestimmung		2,156	07					
					C. Bureaukosten.								
					a. Büreaumiethe:								
		30,000		"	1. Für die Direktionen		26,060	34					
				"	2. Für die Zollstätten								
		8,000		"	b. Beheizung, Beleuchtung, Besorgung des								
				"	Mobiliars:								
				"	1. Für die Direktionen		7,760	97					
				"	2. Für die Zollstätten								
		5,000		"	c. Büreaubedürfnisse:								
				"	1. Für die Direktionen		5,932	62					
		50,000		"	2. Für die Zollstätten		21,104	32					
		5,800		"	d. Drucksachen, Formulare		2,307	63					
98,800				"	e. Verschiedenes, Prozesskosten, Porti, Löhne,					63,165	88		
					Schiffe etc.								
					Büreaufkosten								
					Weniger als die Budgetbestimmung		35,634	12					
5,000				"	D. Material, Waagen, Gränz-					13,259	33		
					pfähle, Instrumente								
		8,259	33		Mehr als die Budgetbestimmung.								
140,000				207	E. Gränzschutz, Entschädigung					134,847	32		
					an die Kantone und eidgenös-								
					sische Gränzwachen		5,152	63					
					Weniger als die Budgetbestimmung.								
427,200					Unkosten der Zollverwaltung					409,733	03		
					Weniger als die Budgetbestimmung		37,466	97					
					II. Kosten der Vollausslösung.								
1,700,000				207	A. Direkte Zahlungen an die Kantone		1,681,374	91					
				"	B. Leistungen für übernommenen Schneebruch		23,841	22		1,705,216	13		
		5,216	13		Mehr als die Budgetbestimmung.								
					III. Unvorhergesehenes.								
39,800				209	Neue Bauten, Entschädigungen, Geldbifferenzen					31,183	76		
					Weniger als die Budgetbestimmung		6,616	24					
2,187,000					Total der Ausgaben für die Zollverwaltung		40,867	08				2,146,132	92
					Weniger als die Budgetbestimmung								
				214	B. Postverwaltung.								
		30,000		"	a. Gehalte und Vergütungen:	72							
		60,000		"	1. Generalpostdirektion		26,897	15					
		500,000		"	2. Kreispostdirektionen		49,745	62					
		140,000		"	3. Postbüreaux und Ablagen		517,571	86					
720,000				"	4. Kondukteurs		130,616	59		724,831	22		
12,000				"	b. Kommissionen und Reisekosten					8,105	10		
80,000				"	c. Bureaukosten					100,583	25		
40,000				"	d. Dienstkleidung					40,521	92		
50,000				"	e. Gebäulichkeiten					46,499	31		
195,000				"	f. Postmaterial					250,052	31		
1,113,000					Transport					1,170,593	11		

Verwaltungsrechnung.

Budgetbestimmung.				Nachweise Nr. 2, Fol.	Ausgaben.	Hauptbuch Fol.	Rechnungsresultate.						
Franken.	Rp.	Franken.	Rp.				Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	
1,118,000	—	•	•	214	Transport	•	•	•	1,170,593	11			
1,900,000	—	•	•		g. Transportkosten	72	•	•	•	2,008,544	69½		
20,000	—	•	•	"	h. Verschiedenes	•	•	•	31,966	98			
		178,104	78½		Mehr als die Budgetbestimmung.						3,211,104	78½	
3,033,000	—	•	•	"	Vergütung des Reinertrags des Postwesens an die Kantone	•	•	•	•	•	826,216	19	
807,000	—	•	•		Mehr als die Budgetbestimmung.								
		19,216	19		Total der Ausgaben für die Postverwaltung.	•	•	•	•	•	4,037,320	97½	
3,840,000	—	•	•	"	Mehr als die Budgetbestimmung	•	•	•	•	•			
		197,320	97½		Die Einnahmen der Postverwaltung betragen	•	4,037,320	97½					
		3,840,000	—	"	Die Ausgaben	•	3,211,104	78½					
		807,000	—	"	An die Kantone abgelieferter Reinertrag . .	•	826,216	19					
					Fünfter Abschnitt.								
2,540	—	•	•	218	Unvorhergesehenes.	89	•	•	•	•	4,430	04	
		1,889	43		Mehr als die Budgetbestimmung.								
				Abchnitt.	Zusammenzug des Ausgebens.								
136,540	—	•	•	I.	Passivzins.	73	•	•	•	•	145,040	15	
				II.	Allgemeine Verwaltungskosten.								
		100,700	—	A.	Nationalrath	76	•	•	•	69,441	93		
		3,700	—	B.	Ständerath	93	•	•	•	4,028	29		
		36,000	—	C.	Bundesrath	77	•	•	•	36,000	—		
		52,500	—	D.	Bundeskanzlei	79	•	•	•	90,051	33		
		40,300	—	E.	Pensionen	90	•	•	•	36,672	50	236,194	05
233,200	—	•	•	III.	Departemente.								
		27,600	—	A.	Politisches Departement	80	•	•	•	34,514	68		
		15,800	—	B.	Departement des Innern	86	•	•	•	22,603	34		
		654,020	—	C.	Militärdepartement	81	•	•	•	682,373	27		
		10,900	—	D.	Finanzdepartement	82	•	•	•	13,228	11		
		12,700	—	E.	Handels- und Zolldepartement	83	•	•	•	15,077	30		
		7,400	—	F.	Post- und Baudepartement	84	•	•	•	30,897	37		
		40,300	—	G.	Justiz- und Polizeidepartement	85	•	•	•	13,021	66	811,715	73
778,720	—	•	•	IV.	Regalien und Verwaltungen.								
		2,187,000	—	A.	Zollverwaltung	71	•	•	•	2,146,132	92		
		3,033,000	—	B.	Postverwaltung	72	3,211,104	78½					
		807,000	—		Vergütung des Reinertrags des Postwesens an die Kantone	•	826,216	19					
6,027,000	—	•	•		Total der Ausgaben	•	•	•	•	•	4,037,320	97½	
					Mehr als die Budgetbestimmung.						6,189,453	89½	
2,540	—	•	•	V.	Unvorhergesehenes.	89	•	•	•	•	4,430	04	
7,178,000	—	•	•		Total der Ausgaben	•	•	•	•	•	7,380,833	86½	
		202,833	86½		Mehr als die Budgetbestimmung.								
					Bilanz.								
		7,380,000	—		Die Einnahmen betragen nach Fol. 10 . . .	•	•	•	•	•	7,853,983	29½	
172,000	—	7,178,000	—		Die Ausgaben betragen nach oben	•	•	•	•	•	7,380,833	86½	
		301,149	43		Vorschlag der Verwaltungsrechnung . . .	•	•	•	•	•	473,149	43	
					Mehr als die Budgetbestimmung.								

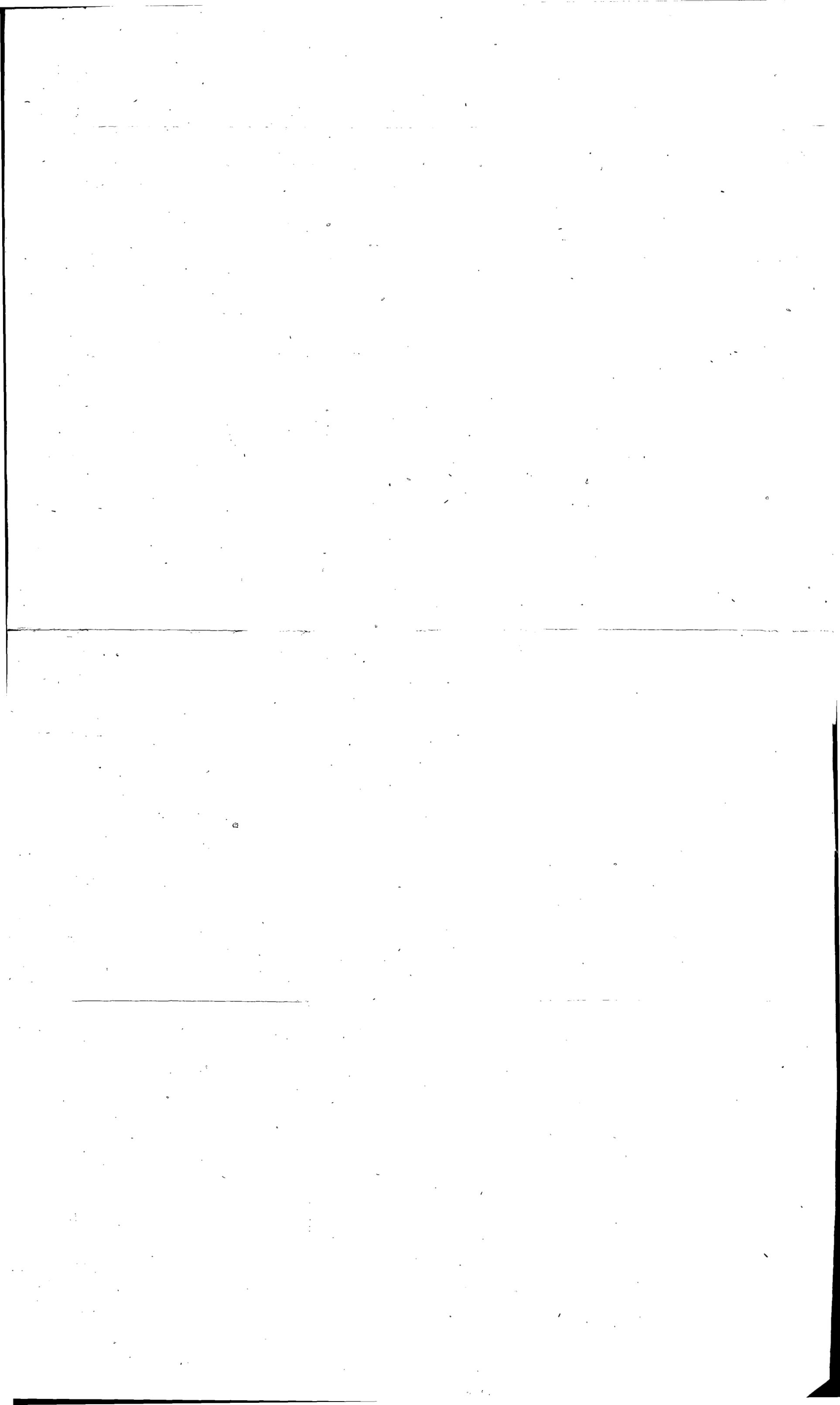
General-Rechnung.

Generalrechnung.

Nachweise Nr. 1, Sol.	Eingänge.	Hauptbuch Sol.	Rechnungs-Resultate.							
			Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.		
	Kassa-Saldo auf 31. Dezember 1850	62	.	.	.	.	632,154	02		
	Kapitalablösungen von Schuldbriefen:									
	a. beim ehemaligen Kriegsfond, zu 3½ %		230,581	82						
	" " " " 4 %		169,035	91½						
49	" " " " 4½ %	50	2,000	—	401,617	73½				
	b. beim Invalidenfond, zu 3½ %		28,000	—						
55	" " " " 4 %	51	26,000	—	54,000	—				
77	Kriegskostenabzahlung von den Ständen des ehemaligen Sonderbundes auf Rechnung der Hauptforderung Dergleichen von der Nachtragsforderung	57	.	.	.	.	455,617	73½		
			.	.	.	.	160,361	50		
49	Zinsrückstände vom vormaligen Kriegsfond . . . . .		.	.	61,521	76½				
55	" " " " vom Invalidenfond . . . . .		.	.	2,950	—				
	" " " " von Liegenschaften . . . . .		.	.	750	—				
		53					65,221	76½		
	Guthaben und Vorschüsse, Ausstände:									
	a. vom Stande Graubünden restanzliche Inventarisierungskosten von Waffen italienischer Flüchtlinge	60	.	.	404	85				
	b. vom schweizerischen Konsul in Rio Janeiro . . . . .		.	.	45	65				
	c. vom schweizerischen Konsul in Livorno . . . . .		.	.	25	50				
	d. vom Oberkriegskommissariat, Vorschussrückerstattung für Refundierung von Mehlvorräthen:									
	1. in baar		5,535	15						
	2. in Verrechnung von Magazins- und Besorgungskosten, (siehe unvorhergesehene Ausgaben)		1,336	25						
	3. in Verrechnung von Verlust und Abgang per Gewinn und Verlustconto		2,618	72						
					9,490	12				
	e. vom Kanton Tessin, Rückerstattung von Transport und Unterhaltungskosten ungarischer Flüchtlinge . . . . .		.	.	17,823	45				
	f. Ausstand bei Graubünden für Pferdemeithe aus der Militärschule . . . . .		.	.	3,004	72				
	g. Holzsteigerungsgeldausstand in Velp . . . . .		.	.	28	26				
	h. Ausstand bei der Pulververwaltung . . . . .		.	.	193,034	72				
	i. " " " " Zündkapsel fabrication . . . . .		.	.	23,156	39				
	k. " " " " Münzkommission . . . . .		.	.	6,681	03				
							253,694	69		
	Depositum der Sonderbundskasse für eingegangene Zinse	66	.	.	.	.	2,331	43		
	Mobilienconto, das Haus zum Königstuhl in Schaffhausen per Uebertragung auf Immobilienconto	61	.	.	17,500	—				
	Per Gewinn- und Verlustconto, Abgang am Mobilien durch Verkauf und Abschätzung zc. . . . .		.	.	155,040	29				
							172,540	29		
	Immobilienconto:									
	Erlös aus der Liegenschaft in Rapperschwyl	54	.	.	22,500	—				
	Verlust hierauf per Gewinn- und Verlustconto . . . . .		.	.	14,500	—				
							37,000	—		
	Zinsrückstände des Jahres 1851 . . . . .		.	.	.	.	79,205	40½		
	Gewinn- und Verlustconto:									
	Zuwachs von Mobilien im Jahre 1851 per Mobilienconto	88	.	.	215,308	73				
	Für übernommenes Material von der fürstlich Thurn- und Tarischen Postverwaltung von Schaffhausen . . . . .		.	.	7,500	—				
	Zugefallenes Erbtheil aus der Grenus'schen Verlassenschaft, auf Rechnung	88	.	.	710,000	02½				
							932,808	75½		
	Vorschlag der Verwaltungsrechnung . . . . .		.	.	473,149	43				
	Vorschlag der Generalrechnung . . . . .		.	.	827,848	13				
	als Vermehrung des Staatsvermögens und Saldo des Gewinn- und Verlustconto.	88					1,300,997	56		
							4,091,933	15		

Generalrechnung.

Nachweise Nr., Fol.	Ausgänge.	Hauptbuch Fol.	Rechnungs-Resultate.						
			Franken.	Np.	Franken.	Np.	Franken.	Np.	
Nr. I. Fol. 49	Kapitalanlagen:								
" 55	a. Beim ehemaligen Kriegsfond, zu 4 %	50	.	.	177,610	73			
" 59	b. " Invalidenfond, " 4 %	51	.	.	54,000	—			
	c. " Grenus Invalidenfond, " 3 %	56	.	.	710,000	02½			
							941,610	75½	
Nr. II. Fol. 3	Rückzahlung der dritten Serie des eidgenössischen Anleihe	63	.	.	.	.	330,000	—	
Nr. I. Fol. 76	Guthaben, Vorschüsse und Ausstände:								
	Zuwachs der Nachtragsforderung an die ehemaligen Sonderbundsstände	58	.	.	36,909	02			
	Vorschuss an Tessin für Unterhalt und Weiterbeförderung ungarischer Flüchtlinge	60	.	.	17,823	45			
	Vorschuss an Graubünden für Pferdemiethen von der Militär-Schule . . . . .		.	.	3,004	72			
" 81	Vorschuss an die Münzkommission . . . . .		.	.	100,000	—			
" 83	" " Pulververwaltung . . . . .		.	.	205,851	72			
" "	" " Zündkapsel-fabrikation . . . . .		.	.	19,804	04			
	Holzgelbstreigerungs-ausstand in Velp . . . . .		.	.	28	26			
							383,421	21	
	Immobilienconto. Abschreibung vom Mobilienconto, das Haus zum Königstuhl in Schaffhausen	61	.	.	17,500	—			
	Defgleichen vom Ausstand bei der Pulververwaltung:								
	1. Die Pulvermühle in Marsthal, Kt. St. Gallen	95	24,000	—					
	2. Angekaufte Grundstücke bei der Pulvermühle zu Kriens, Kt. Luzern.		1,859	35					
					25,859	35			
							43,359	35	
	Gewinn- und Verlustconto. Abgang von Mobilien im Jahre 1851 durch Verkauf und Abschätzung	88	.	.	155,040	29			
	Verlust an der Liegenschaft in Rapperschwil . . . . .		.	.	14,500	—			
	Irrig angegebener Strafzinsausstand im Jahre 1850 bei Fol. 146 der vierprozentigen Kapitalien . . . . .		.	.	40	—			
	Verlust bei den durch das Oberkriegskommissariat verkauften Mehlvorräthen . . . . .		.	.	2,618	72			
	Guthaben der fürstlich Thurn- und Tarischen Postverwaltung für abgetretenes Postmaterial in Schaffhausen, das bereits im Inventar, aber nicht als Passivum unter dem Guthaben der Kantone begriffen war . . . . .		.	.	7,500	—			
	Zinsrückständezuwachs im Jahre 1851 . . . . .		.	.	79,205	40½			
							258,904	41½	
	Mobilienconto:								
	Mobilienzuwachs im Jahre 1851	61	.	.	.	.	215,308	73	
	Per Gewinn- und Verlustconto . . . . .		.	.	.	.
	Kassebestand auf 31. Dezember 1851	62	.	.	.	.	1,091,480	56	
	Vorschlag der Generalrechnung als Saldo-vortrag . . . . .		.	.	.	.	827,848	43	
							4,091,933	15	



Vermögens-Status

auf 31. Dezember 1851

als Ausgangs-Bilanz.

Vermögens-Status

Hauptbuch Fol.	Activa.	Kapital.		Total.		Zinsertrag.		Reduktion- modus.	Neue Währung.					
		Kapital.		Total.		Zinsertrag.			Kapital.		Zinsertrag.			
		Franken.	Rp.	Franken.	Rp.	Franken.	Rp.		Franken.	Rp.	Franken.	Rp.		
A. Immobilien.														
52	1) Allmend in Lhun			150,000	—			4,761	—	69/100	217,392	30	9,900	—
53	2) Liegenschaften in Wely, Kantons Bern			59,675	—			1,725	—	"	86,485	50	2,500	—
55	3) Festungswerke, Anschlagspreis			10,000	—			315	—	"	15,000	—	450	—
95	4) Bei der Pulververwaltung													
	a. Pulvermühle in Marsthal, Kantons St. Gallen	24,000	—											
	b. Liegenschaft bei der Pulvermühle in Kriens, Kantons Luzern	1,859	35							69/100	37,477	30	1,500	—
94	5) Bei der Zollverwaltung, das Haus zum Kaiserstuhl in Schaffhausen			17,500	—			700	—	70/100	25,000	—	1,000	—
						263,034	35				381,354	10		
B. Angelegte Kapitalien.														
50	1) Schuldbriefe des ehemaligen Kriegsfonds:													
	zu 3 1/2 %	177,750	—					6,221	25		259,795	79	9,092	25
	zu 4 5/8 %	2,773,262	91					110,930	51		4,050,580	48	102,023	22
	zu 4 1/4 %	14,560	—					618	80		21,233	33	902	41
	zu 4 1/2 %	20,442	03					918	90		29,882	16	1,344	70
				2,986,014	94						4,361,491	75		
51	2) Schuldbriefe des Invalidenfonds:													
	zu 3 1/2 %	16,000	—					560	—		23,355	10	817	43
	zu 4 %	239,000	—					9,560	—		337,918	79	13,918	75
	zu 5 %	60,000	—					3,000	—		88,233	29	4,411	76
				315,000	—						459,509	18		
56	c. Schuldbriefe des Grenis-Invalidenfonds, zu 3 %			710,000	02 1/2			21,300	—	71/100	1,000,000	—	30,000	—
						4,011,014	96 1/2							
C. Guthaben und Vorschuffe.														
57	1) Schuld der Stände des ehemaligen Sonderbundes:													
58	a. Restanz auf der ersten Forderung	1,575,829	95					63,033	19	1/100	2,300,298	97	92,009	55
	b. Nachtragsforderung	652,987	12					26,119	48	"	953,165	29	38,126	81
				2,228,817	07						3,253,404	26		
59	2) Zinsrückstände:													
	a. Pachtzins:													
	1) von Wely Fr. 750	888	—							69/100	1,086	95		
	2) von Festungswerken " 138									71/100	194	36		
	b. Kapitalzins vom Kriegsfond	50,336	94							1/100	73,155	57		
	c. " Invalidenfond	8,455	—							1/100	12,424	23		
	d. von der Sonderbundschuld	3,017	70							1/100	4,403	93		
	e. von der Nachtragsforderung hierauf	49,373	54							1/100	72,070	53		
				112,071	18						163,336	58		
60	3) Ausstände:													
	a. Bei der Pulververwaltung	205,851	72					8,234	06	7/100	289,932	—	11,597	28
	b. " " Zündkapsel-fabrikation	19,804	04							"	27,893	01		
	c. " " Münzkommission	100,000	—					3,000	—	"	130,845	07	4,225	35
	d. " dem Stände Graubünden, Pferdemiethen aus der Militärschule	3,004	72							"	4,232	—		
	e. Holzsteigerungsgelder von Wely	28	26							"	60	37		
				328,688	74						462,942	45		
						2,669,576	99							
61	D. Mobilien, laut Inventar.													
	1) Des Militärdepartements	676,081	33							69/100	980,673	57		
	2) der Kanzleien	17,475	48							70/100	25,326	76		
	3) der Zollverwaltung	57,860	65							69/100	82,658	97		
	4) der Postverwaltung	566,207	58							69/100	620,590	69		
	5) des Baudepartements	834	80							"	1,269	55		
	6) der Bibliothek	5,848	20							"	6,256	80		
	7) der Münzen- und Medaillen-sammlung	444	16							"	625	58		
						1,324,752	20				1,919,321	44		
62	E. Kasse					1,091,480	56				1,537,296	56		
	Total der Activen					9,359,859	06 1/2	262,032	19		13,538,656	32	380,817	31

Nach genommener Einsicht von der vom schweizerischen Finanzdepartement vorgelegten eidgenössischen Staatsrechnung des Jahres 1851 ertheilt der Bundesrath seinerseits derselben die Genehmigung und empfiehlt sie der h. Bundesversammlung zur Passation.

Bei 'u-den 10. April 1852.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1852
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.05.1852
Date	
Data	
Seite	510-512
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 877

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.